

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

127 (8.5.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 127. Zweites Blatt.

Dienstag den 8. Mai

(folgt ein drittes Blatt.) 1900.

Bekanntmachung.

Die Stadträte der unter der Städteordnung stehenden badischen Städte haben durch die gnädige Vermittlung Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs Sr. Majestät dem Kaiser und Sr. Kaiserl. Hoheit dem deutschen Kronprinzen zur Grobjährigkeitsfeier des letzteren ihre ehrfürchtvollsten Glückwünsche entgegengebracht.

Hierauf ist heute ein Telegramm Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs eingegangen, das ich nachstehend zur Kenntnis der Bürgerschaft bringe:

„Mit besonderer Freude habe Ich dem Wunsch der badischen Städte entsprochen, Sr. Majestät dem Kaiser und Sr. Kaiserl. Hoheit dem deutschen Kronprinzen die Glückwünsche der Stadtverwaltungen zu dem heutigen bedeutsamen Feste zu übermitteln. Seine Majestät hat sich in folgender Weise dankend geäußert:

„Von tiefem Danke erfüllt, bitte Ich Dich, den Vertretern der Städte Deines Landes Meine wärmsten Dankgeföhle zu übermitteln. Ich freue Mich von Herzen, daß die Badischen Städte an dem schönen Feste, welches Unserem Haus durch Gottes Gnade bescheert wurde, einen so warmen Anteil nehmen. Auch in Meines Sohnes Namen danke Ich wärmstens für diese so werthe Kundgebung.“

Ich schätze Mich glücklich, Ihnen diese Dankesworte zu übermitteln und verbinde damit den Ausdruck Meiner Freude darüber, einem Feste anzuwohnen zu können, das sich zu einem europäischen Ereignis höchster Bedeutung gestaltet hat.

Friedrich, Großherzog.

Karlsruhe, den 6. Mai 1900.

Der Oberbürgermeister:
Schnebler.

1. 2. 3.

Mitkatholische Gemeinde.

Nachdem in der auf heute anberaumten Versammlung die Verhandlung der unten bezeichneten Gegenstände nicht stattfinden konnte, werden die Mitglieder des Kirchenvorstandes und der Kirchengemeindevertretung zu einer weiteren Versammlung in der Pfarrkirche auf

Freitag den 11. Mai l. Js., Nachmittags 1/2 7 Uhr,

eingeladen. Die Einladung gilt insbesondere auch für diejenigen Stimmberechtigten, welchen aus irgend einem Grunde die persönliche Einladung nicht zugekommen sein sollte.

Tagesordnung:

1. Verkündung der Rechnung für 1899.
2. Genehmigung des Kirchenfeuervoranschlags für 1900.
3. Neufestsetzung der Vergütung für die Rechnungsstellung.

Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Die Verhandlungen finden gemäß §. 8 der Geschäftsordnung vom 12. Mai 1890 öffentlich statt.
Karlsruhe, den 6. Mai 1900.

Der Vorsitzende des Kirchenvorstandes:
Siefert.

Badischer Frauenverein. Nähverein.

Heute Nachmittag wird wieder für die Armen genäht: Leopoldstraße 29.

Das Komitee.

Missions-Frauen- und Jungfrauenverein.

2.1. (Allgemeiner evgl.-protest. Missionsverein.)

Die auf nächsten Mittwoch den 9. Mai anberaumte Versammlung muß um 8 Tage, auf Mittwoch den 16. Mai, verschoben werden.

Rapp, Stadtpfarrer.

Bad. Frauenverein.

Die Bekämpfung der Lungenüberkuloze betreffend.

Im Anschluß an die bereits stattgehabten Besprechungen, die sich als sehr schätzenswert und erfolgreich erwiesen haben, wird

Donnerstag den 10. d. M., Nachmittags 4 Uhr,

eine neue Besprechung im Sitzungszimmer des Kammergebäudes des Vereins, Gartenstraße 47, stattfinden.

Hierzu werden die Damen der Abteilungen und Unterabteilungen unseres Vereins, die sich bereit gefunden haben, sich an den Bestrebungen für Bekämpfung der Lungenüberkuloze thätig zu betheiligen, eingeladen.

Es wird hier Gelegenheit gegeben sein, in Anwesenheit des Herrn Geheimrath Dr. Batt. Lehner die bisher gesammelten Erfahrungen auszuwählen und sich nach Wunsch Rathes zu erholen.

Neht lebhaftest Betheiligung wäre sehr erwünscht.

Karlsruhe, den 7. Mai 1900.

Der Vorstand.

Vereinsbank Karlsruhe

e. G. m. u. H.

Wegen Umzug in die provisorischen Geschäftsräume sind die Kassen und Bureau

am Dienstag den 8. Mai a. o.

nur von Morgens 8 bis 12 Uhr geöffnet.

Von Mittwoch ab ist der Eingang von der Kreuzstraße zu nehmen.

Pfänder-Versteigerung.

6.8. Vom 7. bis 11. d. M., Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Fahrpfänder bis zu Lit. W. Nr. 5000 gegen Baarzahlung, und zwar:

Dienstag: Weißzeug.

Mittwoch: Brillantringe, Brillantarmbänder, Gold- und Silbergegenstände, Uhren, Emailbrochen u.

Donnerstag: Betten, Schuhe, Stiefel u.

Freitag: Kleidwaren, Kleider, Uhren u.

Ferner machen wir bekannt, daß nach den letzten Maschinenkäufen in der Festhalle ein goldener Manschettenknopf (mit 1 Krone) im Werth von ca. 8 M. sowie verschiedene geringwerthigen Gegenstände aufgefunden wurden. Die Eigenthümer werden gebeten, ihre Rechte innerhalb 6 Wochen bei der diesseitigen Verwaltung geltend zu machen, andernfalls die betr. Gegenstände öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe, 6. Mai 1900.

Stadt. Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung.

Oeffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 10. Mai d. Js., Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandleihlokal Waldhornstraße 19 dahier aus der Konkursmasse des Schirmfabrikanten A. Hoffmann hier

circa 450 Duzend Schirmstöcke und Schirmgestelle

im Auftrage des Konkursverwalters Herrn C. Bürger hier gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 7. Mai 1900.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Gartenstraße 17 sind die Wohnungen im 1. und 3. Stock, bestehend in je 4 sehr schönen Zimmern (vorher ohne Vis-à-vis, hinten mit freier Gartenansicht) nebst allem sonstigen Zugehör, per 1. Juli zu vermieten. Einzusehen zwischen 11-2 Uhr. Näheres beim Eigenthümer Beierthelmer Allee 7.

3.3. Goethestraße 29 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller nur an erwachsene Familie oder junges Ehepaar auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Kaiserstraße 99 ist im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres bei Karl Frey im Laden.

6.1. Karlstraße 13a ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hause, Laden links.

*3.1. Karlstraße 88 ist eine schöne, geräumige 5 Zimmerwohnung mit Balkon, Veranda, Badezimmer, Küche, zwei schönen Mansarden, zwei Kellern u. s. w. in ruhigem, geschlossenem Hause zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. Die Wohnung kann von 10-4 Uhr eingesehen werden.

*2.2. Karlstraße 96 und 98 sind je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlstraße 94, parterre.

*3.1. Klauvrechtstraße 3 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda, Gartenbenützung und allem üblichen Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10—5 Uhr. Näheres parterre.

Ritterstraße 10/12 ist im 2. Stock, Hinterhaus, eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Karl Glasner, Hofmehger.

Rüppurrerstraße 86 ist eine Wohnung, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und 2 Kellern, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Scherrstraße 14 (2. Parallelstraße östlich der Rüppurrerstraße, Südstadt) ist eine Wohnung in ruhigem Hause mit 3 großen, schönen Zimmern mit Zugehör sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Sofienstraße, in der Nähe des Diakonissenhauses, ist in gutem Hause eine 2 Zimmerwohnung mit Keller an 2 sehr ordentliche Leute zu vermieten. Preis M. 140. Anfragen unter Nr. 3169 befördert das Kontor des Tagblattes.

*2.1. Sofienstraße 39 ist im Vorderhaus eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher an nur ruhige Leute sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Seitenbaues.

Viktoriastraße 15 ist im Hinterhaus eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche sofort zu vermieten.

*3.3. Werderstraße 84 ist im Seitenbau, parterre, eine freundliche, neu hergerichtete Wohnung von einem Zimmer, Küche nebst Keller an 1 oder 2 Personen sofort oder auf später zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock des Vorderhauses.

Werderstraße 94 ist die Wohnung im Parterre sowie im 4. Stock, bestehend aus je 3 sehr schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Abort innerhalb des Glasabschlusses etc., sofort oder später zu vermieten. Näheres Beiertheimer Allee 7.

*2.1. Westendstraße 24 ist auf 1. Juli der 3. Stock von 5 Zimmern und allem Zugehör an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen von 11—1 und 3—5 Uhr. Näheres im 2. Stock und bei Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

*3.1. Winterstraße 38 ist eine freundliche Wohnung von 2 und 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör ist sofort oder später zu vermieten: Rüppurrerstraße 20, parterre.

*3.1. Eine Wohnung von 3 großen Zimmern und Zugehör ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 85 im 2. Stock.

2.1. Bahnhofstraße 6, nächst der Ettlingerstraße, in unmittelbarer Nähe des Stadtgartens, in ruhigem Hause, ist die sehr geräumige, freundliche Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 7 zum Teil sehr großen Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern u. s. w., auf Juli oder später sehr preiswerth zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnungen zu vermieten.

Gartenstraße 58, Neubau, sind schöne geräumige Wohnungen von 3 Zimmern, Badezimmer, Abort mit Closet auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Neubau von 2—6 Uhr.

Herrschaftswohnung.

Belfortstraße 8, nächst der Westendstraße, ist das Hochparterre, aus 6 Zimmern, Bad, Speisekammer und sonstigem reichlichen Zubehör bestehend, auf 1. Juli, auf Wunsch auch auf früher zu vermieten. Näheres ebendasselbst und beim Hauseigentümer Erbprinzenstraße 1, 2. Stock.

Wohnung.

*4.1. Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße 40, drei Treppen hoch, ist auf 1. Juli oder 1. August event. auch früher eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde und Kellerabteilung, zu vermieten. Einzusehen von 10—12 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. Näheres parterre im Hause.

Gartenstraße 58 (Neubau)
ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten.

Herrschaftswohnung.

Beiertheimer Allee 5 ist inmitten eines großen Gartenparkes gelegen und mit freier Aussicht in den unmittelbar gegenüber liegenden Stadtgarten im 3. Stock eine elegante Wohnung sofort oder später zu vermieten. Dieselbe besteht aus 5 durchweg nach vorn gelegenen Zimmern, Küche, Bad, 2—3 geraden Zimmern im Dachstock, 2 Kellergelassen, einem großen Balkon nebst allem sonstigen Zugehör, sowie Mitbenützung des Garten-Parkes.

Auf Wunsch kann auch Stallung für mehrere Pferde beigegeben werden. Näheres nebenan Nr. 7 beim Eigentümer.

Zu vermieten

besonderer Verhältnisse halber sehr billig: 4 Zimmerwohnung nebst Zugehör, alles ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet auf 15. Mai oder später: Yorkstraße 1 im 2. Stock.

Gartenstraße 58 (Neubau)

sind im 2. und 3. Stock Wohnungen von 4 Zimmern, Badezimmer, Abort mit Closet nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Neubau von 2—6 Uhr.

Wohnungen.

*2.1. 2 Zimmer mit Zugehör im Seitenbau per sofort oder später, 3 Zimmer mit Zugehör im Hinterhaus, freie Aussicht, per 1. Juli zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 41, 2. Stock.

Herrschaftswohnung.

In Villa Hirsch-Schlösschen, Hirschstraße 103, in schönster, freier Lage, ist noch die **Hel-Stage**, bestehend in komfortabel eingerichteter Herrschaftswohnung von 6 großen Zimmern, worunter großer, eleganter Speisesaal, mit Balkon, Erker, großer Terrasse, Bad, Speisekammer, reichlichem Zugehör, Waschküche, Trockenspeicher und Garten, auf sogleich oder später zu vermieten.

Näheres beim Eigentümer Gartenstr. 54, parterre. *6.1.

Zimmer zu vermieten.

* Scheffelstraße 8 ist ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer (Mansarde) an einen ordentlichen Herrn, sogleich beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: Kronenstraße 45 im 4. Stock. Daselbst sucht eine junge Frau Beschäftigung im Waschen und Putzen.

Salon u. Schlafzimmer,

elegant möbliert, vis-à-vis den Anlagen des Archivplatzes, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 54, parterre. *6.3.

Kleines Maler-Atelier

mit gutem Licht, bestehend aus 2 Mansarden, welche schon früher von Malern als Atelier benützt wurden, sofort billig zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 5 im Laden.

Parterre-Räume,

geräumig und trocken, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 32 im Vorderhaus, 1. Stock.

Lagerplatz

1200 qm in der Kriegerstrasse ist zu vermieten. Näheres Beiertheimer Allee 5 im 2. Stock.

Stall
mit Schopf auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Augartenstraße 49, 3. Stock rechts.

7000 Mark

auf 2. Hypothek per 1. Juli zu vergeben. Offerten unter Nr. 3223 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Darlehen

zu jedem Betrag, mäßige Zinsen, discret und reell. Anfragen unter Nr. 2981 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen

werden gegen gute Sicherheit mit 5—6 % Zins discret gesucht. Anfragen von Geldgebern unter Nr. 3069 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6000—8000 Mark

gegen doppelte Sicherheit und hohen Zinsfuß auf 1—2 Jahre gesucht. Offerten unter Nr. 3188 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Dienst-Anträge.

Ein jüngeres Mädchen wird für sofort gesucht. Zu erfragen Werderstraße 86 im 1. Stock.

Ein kräftiges, gesundes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten mit übernimmt, zum sofortigen Eintritt gesucht: Ableitstraße 4, 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, wird auf sogleich oder später gesucht: Werderplatz 45, Laden.

2.2. Ein Mädchen für häusliche Arbeiten zu kleinen Familie auf sofort gesucht: Hirschstraße 45, parterre.

*3.1. Ein sauberes, anständiges Dienstmädchen, passend für 2 Kinder, 3 1/2 und 1 1/2 Jahre, per 1. Juni gesucht. Mit Zeugnissen vorzustellen bis 3 Uhr Nachmittags: Auguststraße 12, 3. Stock.

Ein einfaches, sauberes Mädchen, welches waschen und putzen kann, sowie alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird für sogleich zu einer kinderlosen Familie gesucht. Näheres Werderstraße 81 im 2. Stock.

3.1. Es wird auf sofort ein arbeitsames, einfaches Mädchen gesucht. Näheres Kriegstraße 17, parterre rechts.

* Ein braves, fleißiges Mädchen für Haus- und Gartenarbeiten findet bei einer Beamtenfamilie sofort gute Stelle. Näheres Rüppurrerstraße 70 im 4. Stock.

Agenten,

welche sich mit der Acquisition von Aufträgen für ein praktisches, bewährtes Bervielfältigungsverfahren bei Architekten, Ingenieuren, Maschinenfabriken etc. beschäftigen wollen, werden unter günstigen Bedingungen gesucht. Gesl. Offerten unter S. A. 1866 an Rudolf Mosse, Stuttgart, erbeten. 2.2.

Einige Anstreicher

finden dauernde, gutbezahlte Arbeit bei Gebrüder Sulzer, Maschinenfabrik, 3.3. Ludwigshafen a. Rhein.

12.2. Tüchtige

Blechscheisser,

Schmiede und Kesselschmiede bei gutem Lohn für dauernd gesucht.

Guilleaunwerke Neustadt a. Haardt.

3.2. Tüchtige, selbstständige

Tailenarbeiterinnen

für ein bedeut. Strick-Atelier per sofort oder später bei guter Bezahlung und dauernder Beschäftigung gesucht. Offerten sub C. 1318 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Straßburg i./E., erbeten.

Kleidermacherinnen-Gesuch.

*3.1. Tüchtige Arbeiterinnen können sofort eintreten: Waldstraße 66 parterre.

Kleidermacherinnen,

tüchtige, können sofort eintreten: Schloßplatz 14, parterre.

Mädchen-Gesuch.

Ein solides, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und die Zimmerarbeit versteht, wird sofort gesucht: Kaiser-Allee 39. 5.4.

Mädchen-Gesuch.

*3.3. Ein Mädchen, welches tüchtig auf der Maschine nähen kann, wird auf sofort für dauernde Arbeit gesucht: Ritterstraße 34 im Laden.

Dienstmädchen-Gesuch.

Zum alsbaldigen Eintritt wird für einen kleinen, besseren Haushalt ein jüngeres, reinliches und braves Mädchen bei gutem Lohn zu engagieren gesucht. Näheres zu erfragen Kasanenstraße 1, parterre, zwischen 1 und 2 Uhr Mittags.

Mädchen-Gesuch.

Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, wird bei gutem Lohn sofort gesucht. Zu erfragen Waldstraße 11, eine Treppe hoch.

Kellnerinnen!!



Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- und Hausbedienten finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von **H. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Mädchen

für Cartonnagen u. Papierwaaren bei gutem Lohn sofort gesucht.

Maywald & Egner,

Leffingstraße 89, nahe der Kriegstraße.

Lehrstelle frei.

In meiner Steindruckerei findet ein Lehrling sofort oder später Aufnahme.

Friedrich Gutsch, Buch- und Steindruckerei.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein kräftiger Bursche, welcher das Glas-Handwerk erlernen will, Kost und Wohnung im Hause, kann eintreten bei **Ludwig Seiderer**, Kriegstraße 26.

Lehrstelle.

Für einen jungen Mann ist in meinem Wein- und Fouragegeschäft eine Lehrstelle offen. Derselbe hat Gelegenheit, sich in sämtlichen kaufmännischen Fächern auszubilden. **Karl Baumann**, Akademiestraße 20.

Lehrmädchen

Suche für mein Manufaktur- und Damen-Confections-Geschäft gegen sofortige Vergütung. Eintritt sogleich.

S. Krämer, Kaiserstraße 209.

Monatsfrau,

eine ordentliche, reinliche, gesucht: Hirschstraße 72 im 2. Stock.

Monatsdienst.

* Eine ehrliche, zuverlässige Person wird für Morgens einige Stunden Hausarbeit gesucht: Amalienstraße 34, eine Treppe hoch.

Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Wring- und Messerpumpmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt und billig besorgt. Putzwerke werden auch repariert. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Germ-dorf**, Mechaniker, Herrenstraße 6.

20.14. Lichtpausen

zum Bervielfältigen von Bauplänen und Zeichnungen jeder Größe werden schnell und billig angefertigt, sowie Lichtpauspapier in Rollen wie auch meterweise wird abgegeben in der Lichtdruck-anstalt von **J. Dolland**, Steinstraße 27.

Eine Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern. Gute Bedienung wird zugesichert: Luisenstraße 69 a im 3. Stock links.

Empfehlung.

Empfehle mich verehrl. Herrschaften, Hoteliers und Restaurateuren zur Aushilfe als Koch.

Otto Bootz, Winterstraße 36.

NB. Auch gebe ich Einzelkochstunden bei billigster Berechnung. 3.3.

Haus-Verkauf.

*3.2. Im Centrum der Stadt ist ein Geschäftshaus mit Einfahrt und Werkstätte bew. Lager-raum, unter den günstigsten Bedingungen bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3231 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

*3.3. Im südwestlichen Stadtteil ist ein neu-erbautes, vierstöckiges Haus mit 4 Zimmern im Stock, geräumigem Hof und Garten preiswerth ohne Vermittler zu verkaufen. Reflektanten werden ersucht, ihre Adresse unter Nr. 3167 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

3.3. In der Kaiser-Allee habe ich ein gutrentirendes Wohnhaus mit großem Garten, großem Hof, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, wegen Wegzug von hier mit kleiner Anzahlung alsbald zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3176 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

*3.2. In der Rudolfsstraße, nächst der Durlacher Allee, ist ein 4 stöckiges Wohnhaus mit 3700 Mk. Mietzins unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Selbstkäufer wollen Offerten unter Nr. 3194 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.

2.1. In einer der angenehmsten Lagen, Südstadt, ohne Vis-à-vis, ist ein im tadellosen Zustand befindliches vierstöckiges Vierzimmer-Haus mit großem Garten, auch zum Ueberbauen, sowohl für einen Geschäftsmann als Bahnbedienten geeignet, wegen Wegzug alsbald mit 2000-3000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Gest. Anfragen sind unter Nr. 3241 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkauf oder Tausch.

3.1. Ein in guter Geschäftslage befindliches, gut rentirendes, besseres Geschäftshaus mit flottgehendem sauberen Geschäft, welches von einer kleinen Familie oder einer einzelnen Person ohne Betriebskapital und ohne Branchenkenntnis bedient und geführt werden kann und für eine Familie reichliches Einkommen und gute Erziehung sichert, mit nicht zu großer Anzahlung wegen Familienverhältnissen zu verkaufen. Ein Tausch gegen ein gut rentirendes Privathaus oder Baupläne in besserer Lage ist nicht ausgeschlossen. Geneigte Selbstreflektanten wollen gest. ihre Offerten unter Nr. 3236 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zu vertauschen.

6.4. Reitenhäuser sind gegen Baupläne zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 3101 im Kontor des Tagblattes abgeben.

*3.2. Beierthheimer Allee

ist ein Acker, ca. 1200 qm, Karlsruher Gemarkung, billig zu verkaufen. Offerten zu richten unter Nr. 3227 an das Kontor des Tagblattes.

*2.2. Stallung

für 2 Pferde auf Abbruch zu verkaufen. Zu erfragen Akademiestraße 31.

Zum Verkauf

sind mir übergeben:

- 1 gebrauchte Centralfeuer-Doppelsäule, Cal. 16, mit Büchsenlinsen-Mohre, Cal. 16 und 11, gut im Schuß,
 - 1 gebrauchte Büchsenlinsen, Centralfeuer,
 - 1 wenig gebrauchte Scheibenschloß.
- B. Kossmann**, Ecke Karl- und Amalienstraße, parterre. 3.3.

1 Sopha, 2 Fauteuils, 5 Stühle und 1 Ovale Tisch (gut erhalten)

werden für 65 Mark abgegeben: Herrenstraße 29 im Laden. 3.3.

Pianino-Verkauf.

Ein neues, feines Pianino, besseres Modell, aus der Hofpianosfabrik von **Ch. Oehler** in Stuttgart, Nußbaum, matt und blank, reich gravirt, steht ganz billig zum Verkauf. (Kein Laden.) Näheres Mathystraße 1, beim Uebergang der Rheinthalbahn Karlstraße.

Jakob Kunz, früher über 30 Jahre technischer Geschäftsführer der Firma Schweisgut.

Tafelklavier

für Vereine oder Wirthe wird für 90 Mark verkauft: Herrenstraße 29 im Laden. 3.3.

Günstige Gelegenheit für Brautleute!

6.6. Eine bessere, komplette Aussteuer, bestehend aus 2 französischen Bettstellen, Kissen, Polstern und Matrasen (Drell rot), 1 Waschkommode und 1 Nachttisch mit Marmor, 2 Schifftonnes, 1 Vertico, 1 Kameeltasche-Divan, 1 Salontisch, 6 bessere Rohrühle, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 1 Hocker, ist um den billigen Preis von 630 Mark unter Garantie zu verkaufen im

Möbel- und Tapeziergeschäft von Wilh. Seiter, Hebelstraße 4.

3.3. Eine Salongarnitur,

schwarz, geschmückt, mit rothem Seiden-Sammtplüsch-Bezug, bestehend aus 1 Sopha M. 75.—, 4 Fauteuils à M. 45.—, 6 Demi-Fauteuils à M. 25.—, 6 Stühlchen à M. 15.—, ist mir zum Verkauf überwiesen worden. Dieselbe ist leicht in crème mit Goldverzierungen umzuwandeln.

J. E. Distelhorst, Karlsruher, Waldstraße 32.

Billig zu verkaufen.

3.3. Eine Kameeltasche-Garnitur, 1 Garnitur in Stoffbezug, 1 Divan und 1 Ottomane mit Decke, alles sehr wenig gebraucht, werden billig abgegeben im Möbel- und Tapezier-Geschäft von **Lud. Seiter**, Waldstraße 7.

Kameeltaschendivans,

Divans in Mouquette und Fantasiestoff, Ottomane, sind gearbeitet, werden preiswerth abgegeben bei **W. Kirschenlohr**, Bürgerstraße 8, parterre. *3.3.

Günstigste Gelegenheit für Brautleute!

5.2. Mehrere komplette Aussteuer sind wegen Platzmangel um den billigen Preis

von	630 Mk.
"	500 Mk.
"	300 Mk.
"	280 Mk.
"	250 Mk. zu verkaufen

im Möbel- und Tapeziergeschäft von **Wilh. Seiter**, Hebelstraße 4.

5.3. Wirthschafts-

Tische, Stühle, Bierpression mit Büffel sind billig zu verkaufen. Näheres Goethestraße 29, 1. Stock.

*3.2. Herde,

2 kleinere, 1 mittlerer und 1 großer, sehr gut erhalten, sind sehr billig abzugeben: Erbprinzenstraße 26, Seitenbau links.

Fahrrad-Verkauf.

Ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes Fahrrad ist billig zu verkaufen: Waldstraße 62 im Laden.

*3.3. **Fahrrad,**
gut erhaltenes, Krankheit halber zu verkaufen. Näheres Durlacher Allee 36 im 4. Stock links.

Ein gut erhaltenes
Transport-Dreirad
ist billig zu verkaufen: Hebelstrasse 3 im Laden.

Hund-Verkauf.
— Eine raffinerie Leoberger Hündin, acht Monate alt, Brackteremplar, zur Zucht geeignet, ist billig zu verkaufen: Winterstraße 39.

Teilmieterei
zu verpachten und kann auf Wunsch sogleich bezogen werden; Geschäft ist sehr gut eingerichtet, prima Lage, keine Konkurrenz. Der Vermieter verpflichtet sich, für die ganze Mietzeit Baaren zu nehmen. Zu erfragen: Poststraße 1 im 2. Stock.

Ein Colonialwaaren-Geschäft
wird in guter Lage sofort event. 1. Juli zu übernehmen gesucht. Offerten unter Nr. 3217 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Bauplatz.
*3.3. In südwestlicher oder westlicher Lage wird ein nicht zu großer Bauplatz zu kaufen gesucht. Angebote möglichst von Selbstbesitzern unter Nr. 3208 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gasherd mit 2 Flammen,
gebrauchter und gut erhaltener, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3232 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Ankauf.
— Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher, Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel u. s. w.
S. Jost,
18 Markgrafenstraße 18.
Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Altes Papier,
gedruckte Bücher, Zeitungen, Acten, Geschäftsbücher, Briefe am Einstecken, Flaschen, Eisen, Metall kauft **M. Tawfener,** Waldhornstraße 36.

Wie bekannt
erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten zc. bei
A. Reutlinger Wwe.,
14 Markgrafenstraße 14.

Ankauf.
Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David,** Markgrafenstr. 16.

Guten Mittagstisch
von 50 Pfg. an. Auch ist ein Nebenzimmer auf einige Abende in der Woche zu empfehlen. **Wörz,** zum „Schiff“, Jähringerstraße 54. *3.3.

1st. alter Obst-Sherry
nur aus 1st. Tafeläpfel hergestellt, hochfein im Geschmack und sehr bekömmlich, per Fl. Mk. 1.—, Proben gratis, empfiehlt
*3.3.
M. Raschdorff,
Ecke Sirsch- und Amalienstraße.

Spibwegerich-Bonbons
in Packeten zu 10 Pfg. empfiehlt
Emil Röderer, Conditorei,
— Ecke Waldhorn- u. Jähringerstraße.

Tropan-Chocolade
empfiehlt
S. Blum,
Kaiserstraße 134.
Telefon 267.

**Apricosen-
Erdbeeren-
Himbeeren-
Hagenbutten-
Johannisbeeren-
Kirschen-
Mirabellen-
Melange-
Quitten-
und Meinerclanden-**
in bester Qualität zu den billigsten Preisen empfiehlt
F. X. Rathgeb,
vorm. Friedr. Maissch, Hofst.,
8.4. Ludwigsplatz 57.

Gerolsteiner Sprudel
Marke
Roter Stern
Haupt-Niederlage:
Bahn & Bassler,
Steinstrasse 19.
20.7.

Frische Spargeln
(ungewaschen) täglich frisch bei
C. Cartharius,
gegenüber dem Palais Brins, Max.

Schwehinger Spargeln
täglich frisch bei
August Klingele,
Amalienstraße 71, am Kaiserplatz.
6.5. Telefon 671.

Italienischer Salat
täglich frisch bei
O. Cartharius.

Schmalz,
garantirt rein, 1 Pfund 48 Pfg., bei 5 Pfund 45 Pfg., bei Käbeln Netto 50 Pfund, nur 43 Pfg. per Pfund zu haben
5.3. 23 Werderplatz 23.

**Camphor,
Naphthalin,
Mottenpulver,
Insektenpulver**
empfiehlt
J. Müsle,
3.3. Douglasstraße 32.

CARL ROTH
GROSSH. HOF-LIEFERANT



empfiehlt
Hofdrogerie Carl Roth.

Luftboden-Glanzack,
Parquetwische
Grundfarben,
Stahlspäne,
Wachs,
Terpentinöl,
Vahweg —
empfiehlt
Hofdrogerie Carl Roth.

Zur Lederconservirung
empfehle
Marsöl, Supal, Lanolinleberfett,
Leberfett, Marke „Büffel“ zc.

CARL ROTH
GROSSH. HOF-LIEFERANT

**Gentner's
Wichse**

in roten Dosen mit dem Kaminfeger
erzeugt milchartig
Bürstenstrichen den schönsten tief-schwarzen halb-baren Glanz!
Zu haben in den meisten Geschäften
Carl Gentner
GÖPPINGEN

Indigoblau
Marine Moltong und Cheviot,
wie solche bei der Kaiserlichen Marine eingeführt sind, zu Anzügen, Kinderanzügen empfehlen, Muster sendungen franco, 10.9.
Gebrüder Hirsch,
166 Kaiserstr. 166.

Giftwaizen (Mäusegift)
empfehlen



Einziges Radicalmittel
gegen Küchenkäfer,
sog. Russen u. Schwaben,
Ameisen u. Grillen mit Brut.

Käuflich bei:
W. Baum, Gust. Bender, Lammstrasse, Max Hofheinz, G. Holzwarth, Mühlburg, A. Körner, Aug. Lösch Nachf., J. Lösch, Drogist, Gottl. Mayer, Duracher Allee, Otto Mayer, Schützenstr., Emil Neumann, Drog., Douglasstr. 8, Fr. Reich, Kaiser-Allee 49, Fr. Reise, Luisenstr. 68, Hch. Rothweiler, W. L. Schwab Nachf., Hch. Zentner. 24.2.

Unerreicht

Wie neu werden alle Metallgegenstände gepulzt mit **Vogt'scher Metall-Putzpomade.**



Kleine Fantasie- und Marqueterie-Möbel mit Bronze zu erstaunlich billigen Preisen.

J. L. Distelhorst,
3.3. Waldstraße 32.

BU-

reau-Joppen

von 200 Pfg. an
empfehlen

N. Breitbarth,

Kaiser- u. Lammstr.-Ecke.

Antique Buffets Mt. 170—195 bis 320,
„ Schränkchen Mt. 85—125 „ 175,
„ Kleiderschränke Mt. 95—250 „ 380
in großer Auswahl

J. L. Distelhorst,
3.3. Waldstraße 32.

Doering'sche Buch- u. Kunstdruckerei,

Amalienstrasse 83, gegenüber dem Kaiserdenkmal.

Während der Sommermonate ist unser Comptoir von morgens 7 1/4 bis 12 Uhr und mittags von 1/2 2 bis 6 1/4 Uhr geöffnet. 21.

Pfeiffer & Diller's Kaffee-Essenz

ist und bleibt der beste und ausgiebigste Kaffee-Zusatz.
(Original-Marke in Dosen.)

TORIL

Schutzmarke



Fleisch-Extract

aus bestem Ochsenfleisch mit löslichem nährendem Fleisch-Eiweiss übertrifft trotz billigeren Preises alle Liebig'schen Extracte an Nährkraft und Wohlgeschmack und ist in allen besseren Drogen, Delikatessen- u. Colonialwaaren Handlungen zu haben

52.45.

General-Depot bei **Max Schwab Nachf., Karlsruhe, Akademiestrasse 5.**

Interessante Neuheiten auf dem Lebensmittelmarkt:

Gluten-Kakao
Gemüse- u. Kraftsuppen
Bouillon-Kapseln
Suppen-Würze

MAGGI

zu haben bei

Aug. Lösch Nachf.,
Kaiserstraße 115.

T. Delpy,

Herrenstrasse 17, neben Altschüler.

Spezialität:

Damenkopfwaschen.

Reste.

Die sich angehäuften Reste von
Gardinen, Weißwaaren,
Bettstoffen, Schürzenstoffen
werden unter Preis abgegeben

Franz Tauer,
Kaiserstraße 187. 10 3.

*5.2. **Für die Reise:**

Zahnbürsten, Nagelbürsten,
Kopfbürsten, Kleiderbürsten,
Frisirkämme, Staubkämme,
Schwämme, Frottir-Artikel,
Schwammbeutel, Badehauben.

Praktische Neuheit:

Schnell-Glanz-Doppelbürste
mit der Trockenwische
(für schwarze und helle Stoffe.) färbt nicht ab, ist
sauber und handlich.

Ries, Friedrichsplatz 4,
en gros — détail.

Tapeten

in reichhaltiger Auswahl, **Specialität,**
Preisliste 20—80 Pfg.

Georg Bilger, Tapetenlager,
Herrenstraße 29,
vis-à-vis dem Palmengarten

98 Pfg.

lofen meine
Büreaujoppen,

ferner
großes Lager in
Lüstersaccos, Loden-
joppen, Buxkinhosen,
hellen Sommerhosen
in allen denkbaren Mustern,
Buxkinanzügen,
Kammgarnanzügen,
Cheviotanzügen,
einzelnen
Saccos und Westen,
Knabenschulhosen
von 1 Mk. an

Martin Krämer,

Kaiserstraße 38.
Bitte genau auf Firma zu achten.

Überzeugen Sie sich, dass meine
**Deutschland-
Fahrräder**
u. Zubehörtheile
die besten und dabei
die allerbilligsten sind.
Wiederverkäufer gesucht.
Haupt-Katalog gratis & franco.
August Stukenbrok, Einbeck
Erstes u. größtes Special-Fahrrad-
Versand-Haus Deutschlands.

48.26.

Dachpappen,
besten Qualität,

**Isolirpappen,
Isolirtafeln,
Holzement,
Karbolineum** 10.3. ■

empfiehlt die

Karlsruher
Dachpappen- u. Holzementfabrik,
Hüppurrerstraße 138.
Detail-Verkauf täglich von 1—4 Uhr.

**Wichtig für Besitzer von
Pianos!**

Wer ein Piano hat, welches reparatur-
bedürftig ist, wer da sich vertrauensvoll an
Instrumentenmacher **Jak. Kunz,**
Wathystraße 1,
beim Uebergang der Rheinthalbahn, Karlsruh.,
früher über 30 Jahre technischer Ge-
schäftsführer der Firma Schweisgut
hier.

Prompt und billig unter Garantie.



Eis! Eis! Eis!

Empfehle für Abonnenten mein „**Krystall-Natur-Eis**“
bei pünktlicher Bedienung zu folgenden Preisen:

8 Pfund täglich	Mk. 6.—	per Monat.
15 " " "	9.—	" "
25 " " "	12.—	" "

Das Eis-Abonnement kann zu jeder Zeit begonnen werden.

Hochachtungsvoll

B. Finkelstein, Mineralwasserfabrik u. Eishandlung,
Zähringerstraße 28. Telefon 510.

Wol- und Wollwaaren

werden gegen **Wottenschaden** unter Feuerversicherung in Verwahrung
genommen bei

A. Lindenlaub, Kürschner,
Kaiserstraße 191.

Die Forderung „Bade zu Hause“ verliert den größten Theil ihrer Berech-
tigung, sobald gut geleitete Badeanstalten sich am Ort befinden, denn ein Bad
in einer Anstalt genommen ist viel billiger, bequemer und gesünder.

Die einfachste Badeeinrichtung, die mit der niedersten Klasse einer Anstalt
nicht konkurriren kann, kostet mindestens 100 Mark. Zinsen, Abnutzung und
Reparaturen sind mit 20 Mk., das Wassergeld mit 6 Mk. und die Miete des Bade-
zimmers mit 60 Mk. in Rechnung zu stellen, so dass die Kosten einer Bade-
einrichtung jährlich auf 86 Mk. zu veranschlagen sind. Mithin kosten 50 Bäder (ca. 1
pro Woche) einschliesslich 20 Pf. für Heizung 96 Mark, das Einzelbad Mk. 1.92,
bei 100 Jahresbädern (ca. 2 pro Woche) 106 Mark, das Einzelbad Mk. 1.06 und
selbst bei 150 Bädern (ca. 3 pro Woche) 116 Mark, das Einzelbad noch 77 Pf.,
wobei Bedienung und Wäsche gar nicht berücksichtigt ist. Dagegen kostet ein
Wannenbad im Friedrichsbad in der sehr gut und reinlich ausgestatteten dritten
Klasse nur 30 Pf., in der zweiten und ersten Klasse im Abonnement 50 Pf.
und 70 Pf. — Bequemer ist aber auch ein Anstaltsbad, weil dabei alle Vor-
bereitungen der Anstalt zufallen, und gesünder ist es, weil nach dem Bade
Bewegung ein Hauptforderniss ist, dem man beim Hausbad nicht immer
Genüge leistet. Das Hausbad eignet sich unter solchen Verhältnissen nur für
Patienten, die das Zimmer nicht verlassen können.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

— Wir machen unsere verehrl. Mitglieder ganz ergebenst darauf
aufmerksam, daß **Badekarten** für sämtliche Kurbäder und Bade-
formen zu der im hiesigen Friedrichsbad **neuerichteten Kur-
abtheilung** in allen unsern Verkaufslokalitäten gegen Verabfolgung
von Gegenmarken zu haben sind.

Dasselbe gilt auch für die **Wannenbäder** I., II. und III. Klasse.

Karlsruher Haushaltbazar

Letzte
Neuheiten
in



Verlobungs- u. Geburtstags-Geschenken.

2.1.

Große
Auswahl
in
1, 2, 3, 5 Mk.
bis
15 Mark-
Geschenken.

Kaiserstraße 73, zwischen Kronen- und Balbbornstraße.

Ludwig Schweisgut,
Erbprinzenstr. 4.



Ludwig Schweisgut
Vorzügliche
Flügel, Pianinos u. Harmoniums
zu
Kauf und Mieth.
Sehr grosse Auswahl.
Reelle Preise. Fachmännische Garantie.
Umtausch gespielter Instrumente.

46.14. Erste
Karlsruher Leiternfabrik
H. Baible,
Bismarckstraße 33, Karlsruhe,
empfeht in jeder Größe:



Anleg-, Fensterputz-, Aushäng-, Plattform-, Doppel-, Anstell- und Klapp-Leitern.

Ferner: Transmissions- u. Schleitleitern, Tischritte u. Leiternböcke zu Gerüsten in bester Ausführung.

Alte Brauerei Printz,
Herrenstraße 4.
Dienstags-Concert
(Militär-Musiker).

Die von der **Karlsruher Studentenschaft** unternommene Theateraufführung zu Gunsten der Errichtung einer

Bismarcksäule

findet statt am
21. Mai, abends 6 1/2 Uhr,
im **großen Saale der Festhalle zu Karlsruhe.**
Zur Aufführung gelangt:

„Colberg.“
Historisches Schauspiel in 5 Akten
von **Paul Heyse**
mit nachfolgender Apotheose.

Preise der Plätze:
Nummerierte Plätze:

Saal 1. Abteilung	4.— Mk.
" 2. "	3.— "
Untere Gallerie, 1. Abteilung	4.— "
" 2. "	3.— "
Obere Gallerie, 1. Abteilung	4.— "
" 2. "	2.50 "
" 3. "	1.50 "

Nichtnummerierte Plätze:

Saal ober oder untere Gallerie	2.— Mk.
Obere Gallerie	1.— "

Der allgemeine Vorverkauf der Eintrittskarten beginnt: Montag den 14. Mai in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert.** Ebendasselbst sind auch Programme für 20 Pf. zu erhalten.

Der leitende Ausschuss: **Fr. W. Ihrig, stud. ing.** 2.2.

Liedertafel Karlsruhe.
Stadtgartentheater.
Mittwoch den 16. Mai 1900
zu Gunsten des Badischen Frauenvereins

Arnelda.

Heitere Märchenoper mit Tanz in 3 Akten und 7 Bildern von Otto Eich.
Musik von Andreas Mohr.
(Preisgekrönt vom deutsch-amerikanischen Opernverein in Philadelphia.)
Anfang Abends 8 Uhr. Ende gegen 1/2 11 Uhr.

Preise der Plätze:
Logenplatz 2 Mk. 50 Pfg., Sperrsitze I. Abth. 2 Mk. und II. Abth. 1 Mk. 50 Pfg., Seitensperre und I. Rang 1 Mk. 50 Pfg., II. Rang 1 Mk., Stehplätze: Parterre 1 Mk., Gallerie (Mitte) 60 Pfg., Seitengallerie 40 Pfg.

Der Billetverkauf ist in den Musikalienhandlungen von **Fr. Doert** (Ritterstraße) und **H. Kuntz** (Kaiserstraße), sowie an der Abendkasse.

Sämtliche Billets für reservierte Plätze können nach Abtrennung der Coupons als Postkarten benutzt werden und sind auf denselben die Photographien der Solisten und der Theaterzettel.

Colosseum.

Heute Dienstag
Grosses Concert
der
ersten Tyroler Konzertfänger- und Schuhplattltänzer-Gesellschaft
„Innthalen“.

Zur Aufführung gelangen auch Tyroler Bauernpossen, Gesangs-, Zithervorträge und preisgekrönter Schuhplattltanz.

Zum Besuche ladet freundlichst ein **die Gesellschaft.**

In meiner Filiale, Schloßplatz 20, kommen zu sehr billigen Preisen zum Verkauf:

Kleiderstoffe. — Schwarze Stoffe. — Waschtöffe. — Weißwaaren und Ausstattungstoffe. — Schürzen. — Teppiche. — Vorhänge. — Byrkins und Paletotstoffe für Herren- und Knaben-Anzüge. — Jacken und Capes in billigen Preislagen. —

— Der Verkauf zurückgesetzter Teppiche, Möbelstoffe, Portiören, Tischdecken, Vorhänge u. s. w. zu bedeutend herabgesetzten Preisen endigt **Dienstag 15. Mai. —**

S. Model.

L. Müller's Schirmfabrik,

Handschuh- und Cravatten-Lager

Segründet 1852.

Segründet 1852.

(K. Appenzeller's Nachfolger),

Inhaber: **Friedrich Müller,**

Herrenstraße 20, nächst der Kaiserstraße,

zeigt hiermit den Eingang

sämmtlicher Neuheiten an in:
Sonnenschirm-Stoffen zum Ueberziehen,
Sonnenschirmen, Entoutcas, Touristenschirmen,
nur eigener Fabrikation

(nicht zu verwechseln mit Fabrikshirmen von Zwischenhändlern),

Handschuhen und Cravatten.

Grösste Auswahl. Extra-Anfertigen sofort. Billigste Preise.

Zurückgesetzte Sonnenschirme und Glacé-Handschuhe zum Einkaufspreis.



Ueberziehen.



Repariren.

Das Beste ist gerade gut genug

zur Pflege der sehr empfindlichen Haut des Menschen. Zur Erhaltung eines gesunden Körpers bedarf es einer rationellen Hautpflege und giebt es hierzu kein besseres Mittel, als die von so vielen Aerzten warm empfohlene Pat. Myrrholin-Seife, welche in Folge gewissenhafter Herstellung aus nur allerbesten Rohmaterialien und des hohen Gehalts an „Myrrholin“ einzig in ihrer Art dasteht. Ueberall, auch in den Apotheken, erhältlich.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 5. Mai.

Nachgenannte Knabidaten haben die in diesem Jahre abgehaltene Werkmeisterprüfung für den bahn- und tiefsbautechnischen Dienst ordnungsmäßig bestanden und hierdurch gemäß §. 8 der landesherrlichen Verordnung vom 4. September 1895 das Prädikat „Werkmeister“ erlangt:

Friedrich Hermann von Bürrlingen,
 Lothar Bahr von Brenden,
 Wilhelm Bischof von Karlsruhe.

Stadtgarten

den 9. Mai, Nachmittags 4³⁰ Uhr:

Mittwochs-Konzert,

gegeben von der gesamten Kapelle des **Bad. Leib-Grenadier-Regiments.**

Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

(Heiteres Programm.)

Eintritt { Abonnenten 30 ^h
 Nichtabonnenten 50 ^h

Das und die von L. Müller'schen Postfachhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Siegel in Karlsruhe.